



Gemeinde Mühlhausen i.T.

Amtliche Mitteilungen

Sammel- und Abfuhrtermine 2018

Müllabfuhr: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.
Freitag, 03. August 2018

Gelber Sack - Mühlhausen i.T.
Montag, 06. August 2018

Gelber Sack - Eselhöfe
Mittwoch, 08. August 2018

Altpapiersammlung
Derzeit kein Termin!

Fetzer-Papiertonne Eselhöfe und Mühlhausen i.T.
Freitag, 27. Juli 2018

Biomülltüte Eselhöfe und Mühlhausen im Täle
Mittwoch, 01. August 2018

Grünmüllmassesammlung Eselhöfe und Mühlhausen im Täle
Freitag, 03. August 2018

Grünmüll - Achtung, Änderung!
Grüngutplatz in Gosbach (Krähensteige)

April - Oktober
Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

November
Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 13.00 bis 17.00 Uhr

Dezember - März

Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr

März zusätzlich

Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Problemmüll

2019 der nächste Termin!

Elektrogeräte

Nur auf Anforderung! Anforderungskarte sind auf der Rückseite vom Abfall-Abc. Weitere "Grüne Karten" sind auf dem Rathaus erhältlich.

Sperrmüll

Nur auf Anforderung! Anforderungskarte wurde mit dem Müllgebührenbescheid versandt.

Wasserversorgung

Bei Störungen/Notfällen rufen Sie bitte den Wassermeister Uwe Burghardt unter folgender Nummer an: 0172 7605688.

Wertstoffhöfe

Gruibingen

auf dem Betriebsgelände der Firma Moll, Im Boden 3
freitags 14.00 - 18.00 Uhr

Bad Ditzenbach - Gosbach

im Gewerbegebiet "In der Au"

mittwochs 16.00 - 18.30 Uhr
freitags 13.00 - 18.00 Uhr
samstags 8.00 - 13.00 Uhr

Wiesensteig

beim städtischen Bauhof, Seestraße 26

freitags 12.30 - 16.30 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag - Freitag 7.30 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

Einladung

zur Übergabe und Segnung des neuen Löschgruppenfahrzeugs LF 20 KatS an die Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen im Täle

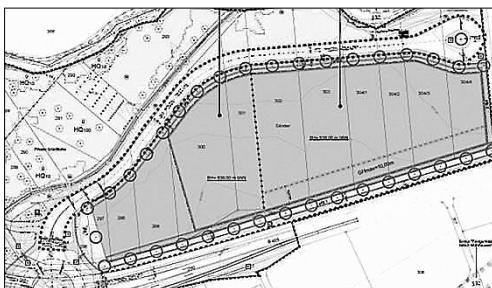
am **Sonntag, 29. Juli 2018**, um 10:30 Uhr in der Kirche zu St. Margaretha. Seit fast vier Jahrzehnten leistet unser aktuelles Löschgruppenfahrzeug seinen treuen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr in Mühlhausen im Täle. Mit der Neuanschaffung unseres neuen Löschgruppenfahrzeugs erhält die Wehr ein den heutigen Anforderungen und nach dem heutigen Stand der Technik entsprechendes Einsatzmittel zur Hand.

Wir freuen uns, das neue Löschgruppenfahrzeug LF 20 KatS unseren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr nun offiziell übergeben und damit in den Dienst der Gemeinde stellenzudürfen. Gemeinsam mit der Bürgerschaft möchten wir diese Übergabe feiern und laden Sie recht herzlich ein. Zu Beginn bitten wir mit einem ökumenischen Gottesdienst um den geistlichen Segen für eine allzeit gute Fahrt und unfallfreie Einsätze. Nach der anschließenden offiziellen Übergabe kommen wir auch zum gemütlichen Teil im Rahmen unseres traditionellen Kuckucksfestes zusammen und lassen so den Tag ausklingen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

gez.
Bernd Schaefer (Bürgermeister) und
Steven Farion (Kommandant)

Öffentliche Bekanntmachung der Widmung einer Ortsstraße

Die Gemeinde Mühlhausen im Täle widmet als zuständige Straßenbaubehörde gemäß § 5 Abs. 1 Straßengesetz Baden-Württemberg (StrG) die Erschließungsstraße im Gewerbegebiet Sänder gemäß der Einteilung nach § 3 Abs. 1 Nr. 3 sowie Abs. 2 Nr. 2 StrG BW als Ortsstraße, die vorwiegend dem Verkehr innerhalb der geschlossenen Ortslage oder innerhalb eines in einem Bebauungsplan festgesetzten Baugebiets dient. Die Straße erhält den Straßennamen „Filsaue“. Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus nachfolgendem Lageplan:



Die Widmung wird an dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Widmung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeinde Mühlhausen im Täle, Gosbacher Straße 16, 73347 Mühlhausen i. T. schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Mühlhausen im Täle, 27. Juli 2018
gez. Bernd Schaefer Bürgermeister

Vollsperrung der Unteren Sommerbergstraße

Die Verwaltung informiert, dass die Untere Sommerbergstraße auf der Höhe der zukünftigen Hausnummern 14 - Flst. 156/3 von **Donnerstag, 2.8. bis einschließlich Freitag, 3.8.2018**, voll gesperrt sein wird. Grund ist die Errichtung eines Einfamilienhauses.

Wir bitten um Ihre Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung

Einladung zur Teilnahme an der Kinder- und Jugendfreizeit mit unserer Partnergemeinde Geierswalde



In der Zeit **von Freitag, 27. Juli bis Freitag, 3. August 2018**, findet die diesjährige Kinder- und Jugendfreizeit bei uns in Mühlhausen im Täle statt. Für die gemeinsamen Tage haben wir einige Freizeitaktivitäten und Programmpunkte zusammengetragen. Insbesondere Kinder und Jugendliche und Eltern aus Mühlhausen i.T. sind recht herzlich eingeladen an den Programmpunkten mit teilzunehmen. Anbei ein kleiner Überblick, was die nächsten Tage ansteht:

Am **Samstag, 28. Juli**, werden wir mit dem Fahrrad nach Geislingen fahren und dort etwas über die Stadt erfahren sowie das City-Outlet Geislingen besuchen. Ein Aufenthalt im Biergarten am Stadtpark dient der Erholung und der Stärkung. Wir fahren ca. um 11:00 Uhr los. Treffpunkt ist der Vorplatz vom Rathaus.

Am **Sonntag, 29. Juli**, steht die Freizeit ganz im Zeichen des Kuckucksfestes.

Am **Montag, 30. Juli**, können sich Kinder- und Jugendliche aus Mühlhausen im Täle ans Kartfahren herantasten. Der AC Helfenstein bietet ein Schnupperfahren an. Das eignet sich für Kinder ab ca. 9 bis 16 Jahre am besten. Helme und Handschuhe sowie ein langärmliches Oberteil sind während der Fahrt Pflicht. Dies bitte selbst mitbringen. Treffpunkt ist ab 17:00 Uhr am Mustergarten des OGV. Parallel wird im Mustergarten gegrillt. Grillgut bitte mitbringen.

Für **Dienstag, 31. Juli**, ist eine Kanufahrt auf der Brenz eingeplant. Die Organisation hierzu läuft noch. Eine Teilnahme muss unbedingt vorher angemeldet werden und ist nur in Begleitung von Eltern/ Erwachsenen möglich.

Für **Mittwoch, 1. August**, ist ein ganztägiger Ausflug nach Stuttgart geplant. Dabei muss noch festgelegt werden, was wir in Stuttgart anschauen und erleben wollen.

Am **Donnerstag, 2. August**, werden wir ca. 11.00 Uhr nach Wiesensteig ins Schützenhaus wandern. Wir werden an der Baustelle der Filstalbrücken vorbeikommen. Hier erfahren wir mehr über die Baustelle und haben dort einen kleinen Aufenthalt. Angekommen am Schützenhaus werden wir zur Stärkung erst grillen, bevor wir uns im Schießen mit Luftgewehr üben können. Treffpunkt ist um 11:00 Uhr am Vorplatz Rathaus.

Kinder und Jugendliche, die gerne am Programm teilnehmen möchten, sollten sich bitte über das Rathaus anmelden. Bei einigen Programmpunkten ist eventuell die Begleitung von Erwachsenen notwendig. Unter Umständen, insbesondere aufgrund der Wetterlage, können sich die Programmpunkte auch verschieben oder ganz ändern. An der Infowand im Bürgersaal hängt der aktuelle Plan aus. Informationen hierzu erhalten Sie auch auf dem Rathaus.

Gemeindehalle inkl. Duschen, Bürgersaal und Vereinszimmer geschlossen!

Die oben genannten Räumlichkeiten der Gemeinde Mühlhausen i. T. sind in den Sommerferien **vom 26. Juli 2018 bis zum 9. September 2018** geschlossen!

Wir bitten um dringliche Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung

Rechtzeitige Beantragung

von Personalausweisen, Reise- und Kinderreisepässen

Bitte prüfen Sie rechtzeitig vor Antritt Ihrer Reise Ihren Personalausweis, Reisepass und die Dokumente für Ihre Kinder auf seine Gültigkeit! Informieren Sie sich bitte auch über die Einreisevorschriften für Ihr gebuchtes Reiseziel. Alle mitreisenden Kinder benötigen ein eigenes Dokument mit einem biometrietauglichen Passbild (ab Geburt) und müssen bei der Beantragung und Verlängerung persönlich mit anwesend sein! Die Ausstellung eines Personalausweises oder Reisepasses dauert derzeit bei der Bundesdruckerei in Berlin ca. 3 Wochen. Die Beantragung dieser Art von Dokumenten erfolgt beim zuständigen Passamt, in der Gemeinde wo Sie Ihren Hauptwohnsitz haben. Kinderreisepässe, vorläufige Personalausweise und vorläufige Reisepässe sind hingegen von allen Einwohnern der Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes „Oberes Filstal“ nur im Bürgermeisteramt Mühlhausen im Täle zu beantragen und werden dort auch ausgestellt. Auch die Verlängerung oder Änderung eines Kinderreisepasses erfolgt nur in Mühlhausen im Täle.

Folgende Gebühren werden erhoben:

Personalausweis für Personen

die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	22,80 €
die das 24. Lebensjahr vollendet haben	28,80 €
vorläufiger Personalausweis	10,00 €

Reisepass für Personen

die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	37,50 €
die das 24. Lebensjahr vollendet haben	60,00 €
vorläufiger Reisepass	26,00 €
Kinderreisepass	13,00 €
Verlängerung oder Änderung des Kinderreisepasses	6,00 €

- Keine abschließende Aufzählung!

Gültigkeit der Dokumente

Die Gültigkeit für Personalausweise und Reisepässe beträgt
- bis zum 24. Lebensjahr 6 Jahre
- ab dem 24. Lebensjahr 10 Jahre

Ein Kinderreisepass ist 6 Jahre gültig, längstens jedoch bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres. Weitere Informationen erhalten Sie auf Ihrem zuständigen Bürgermeisteramt!

Gemeinderat Mühlhausen im Täle

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 23. Juli 2018

Herr Bürgermeister Bernd Schaefer begrüßte die Mitglieder des Gemeinderats, Herrn Traub (GZ), Herrn Laible und Frau Krause von der Firma Broadband Academy, Herrn Schelian vom AlbWerk sowie Frau Jana Horlacher-Schulze als Schriftführerin.

1. Bekanntgabe der Niederschriften der öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 14. Mai 2018 und vom 15. Juni 2018

Die Niederschriften der Gemeinderatssitzungen vom 14. Mai 2018 und 15. Juni 2018 wurden bekanntgegeben und vom Gremium beurkundet.

2. Vorstellung des Masterplans zur Breitbandversorgung in der Gemeinde Mühlhausen im Täle

Mit Übergabe des Zuwendungsbescheids durch das BMVI mit Datum vom 29. Juni 2017 mit einer Fördersumme in Höhe von 50.000 € erhält die Gemeinde Mühlhausen im Täle Zuwendungen für Beratungsleistungen gemäß der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“. Für diese Beratungsleistungen und zur Erarbeitung des sogenannten Masterplans wurde durch die Gemeinde Mühlhausen im Täle die Firma Broadband Academy GmbH mit Sitz in Kornwestheim beauftragt. Der Bericht zum Masterplan Breitband lag nunmehr vor. Die Ergebnisse zur Breitbanduntersuchung Mühlhausen im Täle wurden von den Vertretern des Büros Broadband Academy vorgestellt. Zusammenfassend kann man Folgendes sagen:

Die Gemeinde Mühlhausen im Täle wird durch den Betreiber Deutsche Telekom bis zum Jahr 2020 fast flächendeckend mit schnellem Internet (bis zu 100 Mbit/s) erschlossen sein. Zudem bietet der Betreiber Unitymedia bereits heute für rund 86% der Bürger schnelles Internet mit bis zu 400 Mbit/s an.

Damit wird in Mühlhausen im Täle in 2020 eine Zielversorgung von rund 93% mit mindestens 30 Mbit/s erreicht werden. (Sollten die Kabelabzweiger KVZ A1 und A19 nicht im Eigenausbau der Telekom versorgt werden und findet sich auch beim Betreiber Unitymedia keine Lösung, wäre es eine Versorgungsquote von 86 %.)

Nicht erschlossen verbleiben 27 Anschlüsse in abgelegenen bewohnten Außenbereichen, wie z. B. die Eselhöfe.

Diese können durch unterschiedliche Maßnahmen erschlossen werden. Für die Kompletterschließung der unterversorgten Bereiche könnte die Bundesförderung Breitband in Anspruch genommen werden. Aufgrund der sehr geringen Anzahl an unterversorgten Anschlüssen erscheint das Wirtschaftlichkeitslückenmodell als besser geeignet. Zudem werden zukünftig ausschließlich Glasfaserprojekte (FTTH) gefördert werden. Für diese Konstellation läge eine Wirtschaftlichkeitslücke bei rund 908.257 Euro bei einem Eigenanteil für die Gemeinde Mühlhausen im Täle von rund 272.477 Euro. Im Falle der Erschließung der KVZ A1 und A19 durch die Telekom beträgt die Wirtschaftlichkeitslücke rund 664.148 Euro bei einem Eigenanteil von 199.244 Euro. Dabei wird eine 50%-ige Förderung durch den Bund und eine 20%-ige Förderung durch das Land unterstellt. Der Fördergeber überarbeitet gerade die Förderbedingungen mit der Zielsetzung einer Vereinfachung. Ein neuer Förderaufruf wird für Juli / August 2018 erwartet.

Für die Gemeinde Mühlhausen im Täle ergeben sich damit verschiedene Handlungsmöglichkeiten.

- Passiver Ansatz: marktgetriebenen Ausbau abwarten, keine weiteren Initiativen starten
- Abstimmung mit Landkreis und Region bezüglich übergreifender Pläne zur Erschließung unterversorgter Bereiche
- Stellen eines Förderantrags im Bundesförderprogramm (BFP) für die Erschließung der unterversorgten Bereiche

3. Bauangelegenheiten

3.1. Bekanntgaben von genehmigten Baugesuchen

a) Bauvorhaben 01//2018 - Eselhöfe 1, Abbruch und Neubau eines Silos

Mit Schreiben des Bauamtes Landratsamt Göppingen vom 27. Februar 2018 wird die Baugenehmigung erteilt.

b) Bauvorhaben 02//2018 - Warmenweg 20/ 1, Abbruch einer Garage und Neubau eines Carports

Mit Schreiben des Bauamtes Landratsamt Göppingen vom 02. Mai 2018 wird die Baugenehmigung erteilt.

c) Bauvorhaben 05/2018 - Kohlhausstraße 17, Wohnhausumbau und Erweiterung im Obergeschoss – veränderte Ausführung

Mit Schreiben des Bauamtes Landratsamt Göppingen vom 06. Juni 2018 wird die Baugenehmigung erteilt.

d) Bauvorhaben 06//2018 - Bauvoranfrage zu Flst. 1414, Filsaue, Bau einer Montagehalle für Schaltschrankbau mit Büro

Mit Schreiben des Bauamtes Landratsamt Göppingen vom 11. Juni 2018 wird das Bauvorhaben bestätigt.

e) Bauvorhaben 07//2018 - Flst. 704, Neubau einer Lagerhalle – geänderter Lageplan

Mit Schreiben des Bauamtes Landratsamt Göppingen vom 28. Juni 2018 wird die Baugenehmigung erteilt.

3.2. Anbau einer Verbindungshalle mit einer Logistik- und Kommissionsfläche zwischen den beiden Hallen, Abbruch von 6 Stellplätzen und Anlegung von 3 neuen Stellplätzen, Industriestraße 9 und 11

Die Antragsteller möchten die beiden Hallen der benachbarten Firma überdachen und die Fronten im Westen und Osten schließen und jeweils mit einem 6 x 5 m hohen Sektionaltor und Personeneingangstür versehen. Der dadurch entstehende Verbindungsbau kann somit von beiden Seiten aus durch Personen betreten und mit Fahrzeugen be- und durchfahren werden.

Sechs Stellplätze müssen dem Vorhaben weichen. Drei werden am Schönbachweg neu angelegt.

Für den fraglichen Bereich gilt der Bebauungsplan „Schönbach – 1. Änderung“, dessen Vorgaben eingehalten werden. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

3.3. Neubau eines Wohnhauses mit Carport, Dürrenbergstraße 7

Die Antragsteller möchten auf ihrem Flst. 615/6 ein Wohnhaus mit Carport errichten. Für den fraglichen Bereich gilt der Bebauungsplan „Warmen“, dessen Vorgaben bis auf eine Ausnahme eingehalten werden. Die geplante Dachziegelfarbe ist Grau und im Bebauungsplan sind rotbraune Töne vorgegeben. Ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans lag dem Bauantrag nicht bei. Auf die Beachtung von Regenrückhaltemaßnahmen wird hingewiesen. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt und der Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplan „Warmen“ in Bezug auf die Farbe der Dacheindeckung zugestimmt.

3.4. Umbau Feuerwehrgerätehaus in ein Backhaus – Einbau Backstube und WC – Anlage im Rahmen der Umsetzung Filspromenade, „Anlegen eines PKW-Stellplatzes“

Zur Nutzung der alten Feuerwehrgarage wird durch das Bauamt Landratsamt Göppingen ein Stellplatz gefordert. Dieser war in den ursprünglichen Antragsunterlagen nicht eingezeichnet. Im Rahmen der Umsetzung Filspromenade entsteht ein Stellplatz, welcher dem zukünftigen Backhaus zugeordnet werden kann. Die Gemeinde Mühlhausen im Täle wurde darum gebeten eine Stellungnahme abzugeben, obwohl wir selbst Antragsteller sind. Bezüglich des Stellplatzes erfolgte nach baurechtlichen Vorschriften auch nochmals die Anhörung der Angrenzer mit den definierten förmlichen Fristen. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

4. Flexible Nachmittagsbetreuung an der Felix-Nabor-Schule **4.1. Bericht aus dem Schuljahr 2017 / 2018 und Vorschau auf 2018 / 2019**

Im Schuljahr 17/18 waren ab September 21 Kinder zur Betreuung angemeldet.

Es teilte sich wie folgt auf:

- 4 Kinder nur zur Mittagsbetreuung
- 4 Kinder nur zur Nachmittagsbetreuung
- 13 Kinder zur Mittags- und Nachmittagsbetreuung

Insgesamt bezahlten die Eltern für dieses Schuljahr 4807,00 € Betreuungsgebühren.

14 ehrenamtliche Helfer arbeiteten:

Stunden in der Mittagsbetreuung und für Frühstück und ca. 1370 Stunden in der Nachmittagsbetreuung.

Hierfür entstanden Kosten in Höhe von ca. 6850,00 €.

Das Frühstück für die Kinder wurde auch in diesem Schuljahr wieder von allen sehr gut angenommen. Müsli, Butterbrezeln, Saft, Tee und Kakao bereicherten den Morgen. In der Mittagsverpflegung wurden insgesamt von „September bis Juli“ ca. 1500 Portionen Essen gekocht und verspeist. Hierfür wurde von den Eltern Verpflegungsgeld in Höhe von 4350,00 € bezahlt.

Angebote für die Kinder im Schuljahr 17/18

Montags: Hausaufgabenbetreuung. Ab 14.00 Uhr bietet Frau Hurth die bereits in diesem Schuljahr stattgefundene Theater AG wieder an.

Dienstag: Hausaufgabenbetreuung. Gesellschaftsspiele.

Leider hatten wir in diesem Schuljahr keine Betreuungskräfte, die mit den Kindern schwimmen bzw. turnen konnten.

Mittwoch: Hausaufgabenbetreuung. Ab 13.00 Flöten und Hausaufgabenbetreuung

Donnerstag: Hausaufgabenbetreuung. Ab 14.00 Uhr konnten die Kinder das angebotene Bastelangebot nutzen oder in der Bücherei schmökern.

Für das kommende Schuljahr haben wir Schwimmen wieder im Angebot. Basteln wird wieder am Donnerstag angeboten. Es liegen noch keine aktuellen Anmeldungen vor, da der notwendige Elternabend dazu erst noch stattfindet.

4.2. Festlegung der Betreuungsgebühren und des Preises für das Mittagessen ab dem Schuljahr 2018 / 2019

Im Gremium wurde beschlossen, dass die Betreuungsgebühren unverändert bleiben.

Der Preis für das Mittagessen wurde auf Grund der höheren Kosten im Einkauf um 0,10 € erhöht. Ab kommenden Schuljahr kostet die Portion Mittagessen somit 3,00 €.

5. Widmung der Erschließungsstraße im GE Sänder

Die Bauarbeiten zur Erschließungs- bzw. Gewerbestraße im Gewerbegebiet „Sänder“ sind fast abgeschlossen. Es sind

nur noch kleinere Restarbeiten bis zur vollständigen Herstellung der Erschließungsanlage notwendig. Einer straßenverkehrsrechtlichen Nutzung steht jedoch nichts im Wege.

Für die allgemeine Nutzung durch die Öffentlichkeit musste die Straße noch gewidmet werden. Der Gemeinderat stimmte der Widmung einstimmig zu. Die gewidmete Straße erhält den Straßennamen „Filsaue“. Die dazu notwendige öffentliche Bekanntmachung erfolgt an anderer Stelle.

6. Errichtung einer Ladeinfrastruktur für e-Mobilität

Es ist vorgesehen, an den Parkplätzen hinter der Gemeindehalle zwei Ladeplätze für Elektrofahrzeuge zu errichten. In der Sitzung vom 23. Oktober 2017 wurde durch das AlbWerk über die Möglichkeiten informiert und vom Gremium der Grundsatzbeschluss gefasst, dass es bei einer Förderung durch Bund/Land umgesetzt werden könnte. Auch in den Haushaltsberatungen war diese Maßnahme thematisiert. Im Haushaltsplan 2018 ist deshalb ein Mittelansatz in Höhe von 7.700 € eingeplant. In der Zwischenzeit wurde durch das AlbWerk ein Antrag beim Landesförderprogramm (SAFE) gestellt, welcher bewilligt wurde. Hieraus erhält die Gemeinde eine Zuwendung auf 50 % der zuwendungsfähigen Kosten. Ursprünglich war geplant, die Investition über das Bundesprogramm laufen zu lassen, wodurch allerdings nur eine Zuwendung mit max. 40 % der zuwendungsfähigen Kosten möglich wäre. Somit kann die Gemeinde Mühlhausen im Täle mit einer Zuwendung von 50 % rechnen. Nach vorliegendem Angebot des AlbWerk Geislingen wäre für die Umsetzung der Maßnahme noch ein Eigenbeitrag in Höhe von ca. 8.300 € zu tragen. Gegenüber dem Planansatz wären dies Mehrausgaben gegenüber dem Planansatz in Höhe von ca. 600 €. Gegenüber dem Angebot des AlbWerks vom Oktober 2017 müssen nach neuen Vorschriften Zähleranschlüsse vorhanden sein, was das Angebot insgesamt wieder teurer macht. Durch die Zuwendung des Landes nach SAFE bleibt die Maßnahme im Vergleich trotzdem günstiger.

Durch die Verwaltung wurde geprüft, ob die Maßnahme durch die EnBW umzusetzen wäre, insbesondere weil in anderen Gemeinden diese Maßnahme vermeintlich kostenfrei sein könnte. Nach Prüfung der tatsächlichen Gegebenheiten kommt ein solches Modell über die EnBW nicht in Frage. Insbesondere deshalb nicht, weil die Gemeinde Mühlhausen i. T. nicht in deren Versorgungsgebiet liegt, sprich also keine Konzessionsvereinbarungen bestehen. Deshalb würde eine Maßnahmenrealisierung über die EnBW OFD tatsächlich zu Kosten führen. Zudem ist das Betreibermodell – auch das Bezahlmodell für den Nutzer – nicht vergleichbar und eher unattraktiv.

Das AlbWerk erhielt den Auftrag für die zwei Ladeplätze für Elektrofahrzeuge am Rathaus Mühlhausen i. T.

7. Bekanntgaben

7.1. Übergabe des neuen Löschfahrzeugs LF 20 KatS an die Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen i.T. am Sonntag, 29. Juli 2018

Im Rahmen einer kleinen feierlichen Übergabe am Sonntag, 29. Juli 2018 soll das neue Löschfahrzeug an die Freiwillige Feuerwehr übergeben werden. Ein ökumenischer Gottesdienst um 10:30 Uhr steht am Anfang der Veranstaltung. Danach erhalten die Feuerwehrkameraden offiziell die Schlüsselgewalt über ihr neues Fahrzeug. Der Gemeinderat ist herzlich eingeladen, gemeinsam die Übergabe an die Feuerwehr vorzunehmen.

7.2. Freizeit- und Jugendaustausch Mühlhausen-Geierswalde

In der Zeit von Freitag, 27. Juli 2018 bis Freitag, 03. August 2018 findet der Austausch mit Kindern und Jugendlichen aus Geierswalde und deren Begleitern in Mühlhausen i. T. statt. Die Gemeinderäte und die Bürgerschaft – insbesondere Kinder und Jugendliche – sind herzlich willkommen an den Aktivitäten in dieser Woche teilzunehmen. Die wichtigsten Programmpunkte werden noch festgelegt und separat bekanntgeben. Das Partnerschaftsprojekt wird durch ehrenamtliche und freiwillige Helfer unterstützt. Gerne freuen wir uns über neue Interessierte, die das Flair der Partnerschaft kennenlernen wollen.

7.3. Erlös Maibaumstellen 2018

Unter Beteiligung des Obst- und Gartenbauvereins (Kranzbinden) und der Musik-Gruppe Mühlhausen i. T. (musikalische Begleitung) hat dieses Jahr die Freiwillige Feuerwehr im Namen der Gemeinde Mühlhausen im Täle das Maibaumstellen

federführend ausgerichtet. Nach Abzug der Kosten wurde diesmal ein Erlös in Höhe von 812,01 € erwirtschaftet. Der Erlös aus dem Maibaumstellen wird regelmäßig durch die Gemeinde einem gemeinnützigen Zweck zur Verfügung gestellt. Dieses Jahr ist vorgesehen, den Erlös des „Maibaumstellens“ der Tour-Ginkgo zukommen zu lassen, welche mit ihrer ganzjährigen Aktion die Lebenshilfe Göppingen e.V. unterstützt.

7.4. Abrechnung Weidezaun Hutewald

Der Weidezaun zum Hutewald ist fertiggestellt. Die erste Beweildung hat bereits stattgefunden. Nach Abrechnung durch die Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf hat die Gemeinde Mühlhausen im T. und das Thema Beitreibung von Frau Maute übernehmen. Frau Bianca Jurcec wurde nach ihrer Ausbildung bei der Stadt Wiesensteig im Verband eingestellt. Ab Herbst wird sie in den Aufbau des neuen Finanzverfahrens eingebunden und nach und nach die Stelle von Frau Birgit Herbst übernehmen.

7.5. Zugang Unterführung Autobahn

Die Grundstücke oberhalb der Unterführung Autobahn A8 im Bereich Kohlhaus / Eseleck waren durch die von der ARGE EÜ Filstal errichtete Gabionenwand fußläufig nicht mehr zugänglich. In der Zwischenzeit wurde der Durchgang für Fußgänger durch ein Treppengestell ermöglicht.

7.6. Personalwechsel im Gemeindeverwaltungsverband „Oberes Filstal“

Frau Maute wechselt zum 01.08.2018 vom Verband in die Gemeinde Hohenstadt. Frau Brigitte Diez wird das Team ab 01. Sept. 2018 wieder ergänzen. Sie wird die Gemeinde Mühlhausen i. T. und das Thema Beitreibung von Frau Maute übernehmen. Frau Bianca Jurcec wurde nach ihrer Ausbildung bei der Stadt Wiesensteig im Verband eingestellt. Ab Herbst wird sie in den Aufbau des neuen Finanzverfahrens eingebunden und nach und nach die Stelle von Frau Birgit Herbst übernehmen.

8. Bürgerfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldung, da kein Bürger anwesend war.

9. Anfragen / Sonstiges

9.1. Zweckverband Region Schwäbische Alb (Merklingen)

Der Zweckverband Region Schwäbische Alb (ZVRSA) hat beim Planungsbüro Künster aus Reutlingen eine Standortkonzeption für ein Interkommunales Gewerbegebiet in Auftrag gegeben, dessen Ergebnis am Montagabend dem Gremium vorgestellt wurde. Als Basis der Untersuchung wurde das gesamte Gebiet der Mitgliedsgemeinden des Zweckverbandes zugrunde gelegt. Es wurden dabei viele Kriterien auf den Prüfstand gestellt und im Ausschlussverfahren die möglichen Flächen eingegrenzt.

Kriterien waren zum Beispiel:

- die Planungen Regionalplan Stuttgart und Regionalplan Donau – Iller
- Restriktionsflächen (Wasser,- Arten-, Landschaftsschutz, Grünzüge etc.)
- optimale und kurze Anbindung an das übergeordnete Straßennetz / Siedlungsanbindung
- ausreichende Größe von ca. 50 ha
- geringe Schutzbelastung (Mensch, Landschaftsbild etc.)
- Baugrundverhältnisse (Kosten, Altlasten)

Unter Strich wurden drei mögliche Standorte ermittelt:

1. zwischen Laichingen und Machtolsheim
2. zwischen Merklingen und Nellingen, links der L 1230
3. zwischen Merklingen und Nellingen, rechts der L 1230

9.2. Lärmschutzwand an der BAB 8 – Parkplatz wieder auf!

Im Frühjahr wurden entlang der A 8 incl. des Parkplatzes an der A 8 alle Gehölze als Vorbereitung des Baus der Lärmschutzwand entfernt. Durch diese Maßnahme wurde die natürliche Barriere für sämtliche Immissionen und nun auch für Personen genommen. Das bedeutet für die Anwohner:

- ständige Geräuschkulisse von auch nachts parkenden LKWs – Kühlfunktion
- und Verrichten der Notdurft in den Vorgärten der Häuser in der Kohlhausstraße

Das Ganze hatte ein Ende mit der mündlichen Zusage des Regierungspräsidiums Stuttgart, dass der Autobahnparkplatz ab sofort bis zum Bauabschluss der Lärmschutzwand geschlossen wird. Tatsächlich wurde der Parkplatz zugemacht und die Anwohner waren erleichtert. Umso größer war das Entsetzen, als kurze Zeit später der Parkplatz wieder geöffnet wurde und die Gemeindeverwaltung nicht darüber informiert

wurde. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat die vorgetragenen Gründe für die Notwendigkeit der Schließung verworfen und die mündliche Zusage revidiert. Dies ist natürlich sehr ärgerlich, so der Tenor im Gremium. Der Bürgermeister wird dieses Vorgehen nun auf der politischen Schiene anprangern.



Verband Region Schwäbische Alb

"L.A.O.F. in die Zukunft 4.0"

Anpiff für die kommunale Digitalisierungsstrategie

Das Zukunftsprojekt in der Region Laichinger Alb - Oberes Filstal, der Bahnhof Merklingen (Schwäbische Alb) an der Neubaustrecke Wendlingen-Ulm wächst von Tag für Tag. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können nun seit Mitte Juni diesem Baufortschritt von zu Hause dank der Digitalisierung zusehen. Per Webcam erhalten Sie einen exklusiven Einblick auf die Baustelle, wo derzeit aus einer Mondlandschaft ein moderner Mobilitätsknoten der Zukunft entsteht. Die Digitalisierung zu den Bürgerinnen und Bürgern bringen - das ist das Ziel des Zweckverbands „Verband Region Schwäbische Alb“, der im Rahmen des „Zukunftsprojekts“ Bahnhof Merklingen (Schwäbische Alb) den Weg Richtung Digitale Zukunftskommune beginnen und den Zug auf die Digitalisierungsgleise setzen möchte. Gemeinsam mit der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetags Baden-Württemberg und weiteren Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft möchte der Zweckverband mit einer ganzheitlichen Digitalisierungsstrategie die Leitlinien des digitalen Wandels in der Region festlegen. „Wenn wir uns dieser Herausforderung nicht stellen, dann ist der digitale Zug abgefahren, bevor wir in Merklingen einen eigenen Bahnhof haben“, so der Verbandsvorsitzende des Zweckverbands, Bürgermeister Klaus Kaufmann (Laichingen) mit Blick auf die große gesellschaftliche Herausforderung und Veränderung der kommenden Jahre. Finanzielle Unterstützung erhalten die Verantwortlichen vor Ort durch das Land Baden-Württemberg, welches im Rahmen des Landeswettbewerbs „Digitale Zukunftskommune@bw“ rund 7,6 Millionen Euro unter anderem für die Entwicklung kommunaler Digitalisierungsstrategie zur Verfügung stellt. Die Bewerbung des Zweckverbands wurde positiv bewertet, sodass Verbandsvorsitzender Klaus Kaufmann Anfang Mai aus den Händen von Digital- und Innenminister Thomas Strobl einen Förderbescheid von 45.000 € entgegennehmen konnte. Auftakt für den Entwicklungsprozess zur Digitalisierungsstrategie bildet die Sitzung des Verwaltungsrats am 19. Juli 2018, wo der Projektzeitplan und die Projektziele vorgestellt werden. Im Anschluss an die Sommerpause steigen die Verantwortlichen aus Kommunalpolitik und Verwaltung ein in Erarbeitung von Lebensbereichen für die Digitalisierungsstrategie. Im Rahmen einer Zukunftskonferenz am Freitag, den 28. September ab 17.00 Uhr in der Gemeindehalle Merklingen (Rippmannstraße 29, 89188 Merklingen) wollen die Akteure gemeinsam über die Digitalisierung in der Region Laichinger Alb - Oberes Filstal nachdenken und beraten. Interessierte Bürgerinnen und Bürger dürfen sich ab sofort unter Tel. 07333 85-11 oder per E-Mail: KFrattigiani@laichingen.de verbindlich für die Veranstaltung anmelden.

Kinder und Jugend

Felix-Nabor-Schule

Und wieder ist ein Jahr vorbei - Abschluss Klasse 4

Unsere zehn Viertklässler bereiten sich auf das Ende ihrer Grundschulzeit und den neuen, großen Lebensabschnitt an ihren neuen Schulen vor. Doch bevor sie uns verlassen, wollten wir noch einmal richtig viel Spaß zusammen haben. Dazu durften die Schüler sich im Vorfeld aussuchen, was sie gerne gemeinsam zum Abschluss machen wollen. Am Donnerstag, 18. Juli 2018, trafen sich die Viertklässler nun mit dem Bürgermeister, Herrn Schaefer, auf den Eselshöfen. Von hier aus ging es direkt zu Familie Hepperle zum Eselreiten. Mit dieser Überraschungsaktion setzte Herr

Schaefer gleich eine Punktlandung bei den Kindern. Danach ging es gemeinsam zur Todtsburghöhle, wo Herr Uwe Burghardt schon auf die Truppe wartete und direkt mit seiner Höhlenbesichtigung startete. Sehr beeindruckt von diesem Erlebnis machten sich die Kinder mit Herrn Schaefer auf ins Täle hinunter. Nach einem Zwischenstopp in der Schule ging es gleich zum nächsten Event: Grillen im Mustergarten des Obst- und Gartenbauvereins. Mit Badesachen bewaffnet ging es mit ihrer Klassenlehrerin Frau Pollak, Frau Hurth und Herrn Schaefer zum Garten, wo schon Herr Küchle mit einem Feuer wartete. Das Essen war schnell erledigt, denn die Kinder konnten es kaum erwarten sich wortwörtlich in die Fils zu stürzen. Als kleine süße Überraschung brachte ihre Sportlehrerin Frau Gach Eis als Nachtisch vorbei, was natürlich freudig begrüßt bzw. verspeist wurde. Anschließend ging es zurück in die Schule. Nach einer schnellen Dusche durften die Kinder nun zur Erinnerung an ihre Grundschulzeit ein Kissen gestalten - Unterschriften aller Mitschüler und Lehrerinnen natürlich mit inbegriffen. Als alle Kissen fertig waren und die Schlafstätten hergerichtet, ging es nochmals los. Dieses Mal im Dunkeln und mit Fackeln bewaffnet. Eine kleine, ein bisschen unheimliche Runde durch das stille Dorf. Wieder angekommen, machten es sich die Viertklässler für die Filmvorführung im eigenen Klassenzimmer gemütlich. Währenddessen bereiteten die Lehrerinnen das nächste Highlight der Nacht vor - einen Schokobrunnen. Dieser wurde in einer kurzen Filmpause ausgesprochen eifrig benutzt und eine Schokofrucht nach der anderen verputzt. Danach war es Zeit sich fürs Bett oder den Schlafsack fertig zu machen und in aller Ruhe das Kino fortzusetzen. Am nächsten Morgen wurde noch gemütlich gefrühstückt, um sich frisch gestärkt auf den Weg zur Trampolinhalle nach Ulm aufzumachen. Dort sprangen, hüpfen und kletterten die Kinder die nächsten anderthalb Stunden und tobten sich richtig aus - fast so, als hätten sie in der Nacht genügend Schlaf bekommen. Doch irgendwann war auch dieser Teil des "Abschlussmarathons" vorbei und es ging zurück nach Hause. Müde, aber glücklich. Vielen Dank an alle fleißigen Helferlein, die unseren tollen Vierern einen unvergesslichen Abschluss bereitet haben!

Kath. Kindergarten "Pusteblume" Mühlhausen



Besuch auf der Baustelle der Arge AG EÜ Filstal



Mit leuchtenden Warnwesten bekleidet, wanderten wir "Großen" vom Kath. Kindergarten "Pusteblume" am Donnerstag, 19.07.2018, den steilen Sterneckbergweg hoch bis zu den Eingangsportalen, die für die neue Bahntrasse gebohrt wurden. Dort empfingen uns Michael Ketterer und Nadine Mayer. Bevor wir mit ihnen zur Baustellenbesichtigung starteten, bekamen wir alle einen Bauhelm angepasst und dann gings los: Nadine und Michael zeigten uns Baupläne, wir beobachteten wie die Riesenbohrmaschine "Kätchen" abgebaut wird, wie die Schalung für die Brücke konstruiert wird und wie große Bohrmaschinen tiefe Löcher in den Boden bohren. Tief beeindruckt waren wir, als wir erfuhren, dass hier die dritthöchste Eisenbahnbrücke Deutschlands entsteht, und dass es noch mindestens drei Jahre dauert, bis diese fertig gebaut ist. Als wir uns einige Zeit später mit Bauplänen und einem Zeichenstift bepackt verabschiedeten, war uns klar: Das war heut ein aufregender Tag auf der Baustelle.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Frau Nadine Mayer und Herrn Michael Ketterer bedanken, dass sie sich Zeit für uns genommen und uns wieder einmal in spannender kindgerechter Form die große Bahnbaustelle nahe gebracht haben. Die Kinder und Erzieherinnen vom Kath. Kindergarten "Pusteblume"

Mitteilungen aus den Vereinen und Organisationen

Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen



Arbeitsdienst zum Kuckucksfest
Freitag, 27.07.2018, ab 19:30 Uhr
Samstag, 28.07.2018, ab 14:00 Uhr
Sonntag, 29.07.2018, ab 7:30 Uhr
 Bitte um vollzähliges Erscheinen!

Der Kommandant

Jetzt anmelden zu den Kuckucksspielen am Sonntag, 29. Juli 2018

Am Sonntag, 29. Juli 2018, um 14:30 Uhr finden die Kuckucksspiele um den Wanderpokal statt. Spaß und die Freude stehen dabei im Vordergrund! Mitspielen kann jeder, ob Groß oder Klein. Das Mindestalter sollte allerdings bei 10 Jahren liegen und es wird in Teams gespielt (Eine Mannschaft = 4 Personen). Kindermansschaften bis 16 Jahre kämpfen um den Kinderwanderpokal. Auch an Team-Namen und Team-Outfit denken! Die Organisatoren wünschen sich ganz viele Anmeldungen mit lustigen Team-Namen und coolen Outfits.

☞.....

Jetzt Teams zusammenstellen und anmelden:

Name der Mannschaft: _____

Ansprechpartner: _____

Adresse: _____

Tel. _____

E-Mail: _____

☞.....

Anmeldung bis 27.7.2018
 bei Alexander Strähle, Tel. 0173 5310824 oder
 info@feuerwehr-mühlhausen-tae.de



TSV Obere Fils e.V.

Bitte lesen Sie die Vereinsnachrichten unter der Rubrik "Vereine Wiesensteig"!

Was ● Wann ● Wo

SOMMERFEST
28. Juli 2018

TC GRUIBINGEN
tc-gruibingen.de